



Kreisblatt

für die amtlichen Bekanntmachungen des Kreises Belgard

Aushebung 1936.

Unter Hinweis auf das Wehrgesetz vom 21. 5. 1935 — R. G. Bl. I. S. 609 — und das Reichsarbeitsdienstgesetz vom 26. 6. 35 — R. G. Bl. I. S. 769 wird auf Grund des § 60 in Verbindung mit § 39 der Verordnung über die Musterung und Aushebung vom 21. 3. 1936 — R. G. Bl. I. S. 201 — zur Durchführung der Aushebung 1936 Nachstehendes bekanntgegeben:

Zur Aushebung 1936 haben sich zu stellen:

- a) Der Rest der Dienstpflichtigen (tauglich 1 und 2) des Jahrgangs 1914 einschl. der bei der Musterung 1935 zurückgestellten soweit sie bei der Musterung 1936 als tauglich 1 und 2 zur Ersatzreserve 1 überwiesen worden sind.
- b) Die im 1. Vierteljahr geborenen Dienstpflichtigen (tauglich 1 und 2) des Jahrgangs 1915.

Die Dienstpflichtigen haben zur Aushebung mitzubringen:

Den Musterungsausweis 1935 und den Ersatz-Res. I Schein oder den Wehrpaß, 2 Paßbilder, soweit sie noch keinen Wehrpaß in Händen haben. Außerdem sind die Ausweise bezw. sonstige Nachweise, die erst nach der Musterung erworben worden sind, mitzubringen.

Die Herren Bürgermeister haben vorstehende Bekanntmachung und den Aushebungsplan, soweit er für die Gemeinde in Frage kommt, sofort ortsüblich zu veröffentlichen und dafür zu sorgen, daß tatsächlich alle aufgeführten Dienstpflichtigen davon Kenntnis erhalten. Insbesondere ist auf das Mitbringen der Paßbilder hinzuweisen.

Die Herren Bürgermeister haben die Dienstpflichtigen vollzählig vorzuführen und die Wehrstammbücher mitzubringen.

Aushebungsplan.

Vor den zur Aushebung heranstehenden Dienstpflichtigen haben sich zu stellen:

A. In Belgard:

Im Evangelischen Gemeindehause, Luisenstraße.

1. Am 17. August 1936 8.30 Uhr morgens die Dienstpflichtigen aus den Städten Belgard, Bad Polzin und den Gemeinden Altkülzig, Buchhorst, Bulgrin, Bugke, Darlow, Groß-Pantnin, Groß-Satzpe, Kl.-Pantnin, Klein-Satzpe, Kösternitz, Neukülzig, Pumlow, Pustchow, Redlin, Silesen, Arnhausen, Ballenberg, Battin, Boissin, Bruzen, Volkow, Burzlaß, Buslar, Damen, Damerow und Denzin.
2. Am 18. August 1936 8.30 Uhr morgens die Dienstpflichtigen aus den Gemeinden Döbel, Drenow, Dubberow, Glözin, Groß-Rambin, Groß-Tschow, Grüssow, Kamissow, Kiedow, Klein-Rambin, Klempin, Klözin, Kowalk, Kreitzig, Lasbeck, Lagig, Lenzen, Luzig, Mandelach, Wuttrn, Rassin, Rahtow, Relep, Neubudow, Podewitz, Quisbernow, Rarfin, Rezin,

Ristow, Rogow, Kostin, Köhlshof, Sager, Schinz, Sch'emin, Schmenzin, Sandemin, Sedow, Tiekow, Viechow, Vorwerk, Warnin, Wusterbarth, Wuzow, Zadtow, Zarnesanz, Zietlow und Zwirnitz.

B. In Schivelbein:

SA-Hilfswerklager in Schivelbein (Stadtfichten)

Am 19. August 1936 8.00 Uhr morgens die Dienstpflichtigen aus der Stadt Schivelbein und den Gemeinden Altsankow, Altschlage, Balsdreh, Berkenow, Boltenhagen, Bramstädt, Briesen, Brunow, Dohnafelde, Gauerlow, Gröffin, Guntow, Hohenwardin, Jagertow, Kar-Schaum, Kartow, Karlesberg, Klemzow, Klützow, Kollatz, Kuffenow, Langen, Lankow, Ledow, Diepz, Mezeritz, Nemmin, Neufankow, Panzerin, Polchlep, Pöplow, Pribslaff, Redel, Reinfeld, Repzin, Ritzig, Rüzenhagen, Schlenzig, Schlönwitz, Seligsfelde, Semerow, Simmzig, Tschow, Teichendusch, Benzlaffshagen, Vorbruch, Wölkow, Wartenstein, Wopersnow, Wufow, Ziegeness und Zuchen.

Belgard, den 7. August 1936.

Der Landrat.
Dr. Mehlig.

Der Herr Regierungspräsident in Köslin hat den Bauern Gustav Cornell in Bramstädt zum 2. Standesbeamten-Stellvertreter für den Standesamtsbezirk Bramstädt bestellt.

Ich ersuche die Herren Bürgermeister der betreffenden Gemeinden, dies ortsüblich bekannt zu machen.

Belgard, den 5. August 1936.

Der Landrat.
Dr. Mehlig.

Der Bezirkschornsteinfegermeister Steller ist nach Köslin versetzt.

Der Kreisbezirk in Schivelbein ist ab 1. August d. Js. dem Bezirkschornsteinfegermeister Alwin Jatz aus Gr. Jettin übertragen.

Die in Frage kommenden Bürgermeister des Kreises ersuche ich um sofortige ortsübliche Bekanntmachung.

Belgard, den 4. August 1936.

Der Landrat.
Dr. Mehlig.

Nachweisung der im Monat Juli 1936 erlegten Jahresjagdscheine.

a) Inländer-Jahresjagdscheine.

Dr. Bargob, Friedrich, Stabsarzt, Belgard. Nachut, Arthur, Landwirt, Aloadow. Kuske, Gerhard, Gastwirt, Belgard. Stabenow, Hermann, Bauer, Repzin. Piek, Wilhelm, Bauer, Panzerin. Lewin, Wilhelm, Bauer, Bulgrin. Bulgrin, Gerhard, Gärtner, Wölkow. Krause, Wilhelm, Bauer, Klützow. Schmeling, Hans, Landwirt, Wölkow. Schmidt, Ulrich, Hauptmann, Bad Polzin. von Hagen, Hans-Heinrich, Landwirt, Neuschlage. Siefert,

Georg, Bauer, Ruffenow. Eggert, Otto, Gutsförster.
Liepz. Dr. Giede, Herbert, Arzt, Belgard. Kliske, Otto,
Bauer, Groß-Poplow. Ziemer, Herbert, Landwirt, Stru-
min. Wendt, Albert, Bauer, Bulgrin. Kitz, Georg, Land-
wirt, Gauerkow. Teschendorf, Hans, Landwirt, Schlön-
witz. Knop, Erich, Landwirt, Belgard. Klippstein, Gustav,
Luzig. Schmeling, Hermann, Landwirt, Bad Polzin.
Wilde, Kurt, Landwirt, Raffin. Kiekow, Georg, Bauer,
Lenzen. Knop, Johannes, Kriegsbeschädigter, Belgard.
Trapp, Walter, Bauer, Biezeneff. Bruns, Erhard, stud.
jur. Luzig.

b) Jahresjagdscheine für Jugendliche.

von Borries, Rosemarie, Bergen. von Borries, Han-
nelore, Bergen.

c) Gebührenfreie Jahresjagdscheine.

Noack, Paul, Förster, Klein-Rambin. Klippstein, Her-
bert, Förster. Luzig.

Belgard, den 4. August 1936.

Der Landrat.
Dr. Mehlig.

Der Gend.-Hauptwachtmeister a. Pr. Brumshagen in
Warnin ist von der Schule zurückgekehrt und hat am
3. August 1936 den Dienst in seinem Dienstbezirk wie-
der übernommen.

Belgard, den 5. August 1936.

Der Landrat.
Dr. Mehlig.

Der Gend.-Meister Kollesch in Jagertow ist vom 27.
Juli 1936 bis 26. August 1936 beurlaubt.

Die Vertretung übernimmt der Gend.-Hauptwacht-
meister Tabatt in Poplow.

Belgard, den 31. Juli 1936.

Der Landrat.
Dr. Mehlig.

Das durch Beschluß vom 14. 12. 1931 für den Be-
triebsinhaber Emil Marquardt in Redel, Kreis Belgard
eröffnete Sicherungsverfahren ist aufgehoben worden, da
die Entschuldung des Betriebes durchgeführt ist.

Belgard, den 3. August 1936.

Der Landrat.
Dr. Mehlig.

Der Gend.-Hauptwachtmeister Perschke in Müzenhagen
ist vom 25. Juli bis 10. August 1936 beurlaubt.

Die Vertretung übernimmt der Gend.-Meister Debbert
in Lankow.

Belgard, den 31. Juli 1936.

Der Landrat.
Dr. Mehlig.